VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
MELLRICHSTADT

Informationspflichten zum Datenschutz in Bewerbungsverfahren im Geschäftsbereich der Verwaltungsgemeinschaft Mellrichstadt und den dazugehörigen Mitgliedsgemeinden

Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Abs. 1 DSGVO

Wir nehmen den Schutz der Privatsphäre von Bewerbern bei der Verarbeitung persönlicher Daten sehr ernst. Daher berücksichtigen wir die datenschutzrechtlichen Anforderungen der neuen Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in unseren Geschäfts- und Verwaltungsprozessen.

Wir erheben und verarbeiten die persönlichen Daten unserer Bewerberinnen und Bewerber gemäß den europäischen und deutschen gesetzgeberischen Bestimmungen. Hierzu zählen auch alle Bewerber für Ausbildungs- und Praktikantenstellen. Daher informieren wir als verantwortliche Stelle nachfolgend darüber wie, zu welchem Zweck und auf Grund welcher Rechtsgrundlage wir personenbezogene Daten verarbeiten, die wir im Rahmen unseres Bewerbungsverfahrens erheben.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verwaltungsgemeinschaft Mellrichstadt
Gemeinschaftsvorsitzender Michael Kraus
Hauptstraße 4
97638 Mellrichstadt
Tel.: 09776 608-0 | Fax: 09776 608-66
Mail: mail@vg-mellrichstadt.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Gemeinsamer Behördlicher Datenschutzbeauftragter des Landkreises Rhön-Grabfeld
Landratsamt Rhön-Grabfeld
Spörleinstraße 11
97616 Bad Neustadt a. d. Saale
Telefon: 09771 94-342 | Fax: 09771 94-436
Mail: datenschutz@rhoen-grabfeld.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung der personenbezogenen Daten

Zweck der Datenerhebung ist es, eine rechtmäßige Prüfung Ihrer Bewerbung im Rahmen des Bewerbungsverfahrens vollziehen zu können. Hierfür speichern wir alle von Ihnen uns zur Verfügung gestellten Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Auf Basis der im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten prüfen wir, ob Sie zum Vorstellungsgespräch als Teil des Auswahlverfahrens eingeladen werden können. Sodann erheben wir im Falle von grundsätzlich geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern bestimmte weitere personenbezogene Daten, die für die Auswahlentscheidung wesentlich sind. Kommen Sie für eine Einstellung in Betracht, werden Sie gesondert über die im Rahmen des Einstellungsverfahrens zu erhebenden personenbezogenen Daten informiert.
Rechtsgrundlage für die Datenerhebung und die Datenverarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b und c DSGVO, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h DSGVO, Art. 88 Abs. 1 DSGVO in Verbindung mit Art 4 Abs. 1 und Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 BayDSG.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen personenbezogene Daten (noch) offengelegt werden

- Gemeinschaftsvorsitzender
- Geschäftsstellenleiter
- Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden
- Personalstelle
- Stadt- und Gemeinderäte
- zuständige Fachabteilung
- etwaige Vorgesetzte
- Amts-/Betriebsarzt

5. Übermittlung der personenbezogenen Daten in ein Drittland

Die personenbezogenen Daten werden nicht in ein Drittland übermittelt.

6. Weitere datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 Abs. 2 DSGVO

- Ihre innerhalb des Bewerbungsverfahrens bzw. durch eine Initiativbewerbung gewonnenen personenbezogenen Daten speichern wir mindestens für drei Jahre:
  - Im Falle einer nicht erfolgreichen Bewerbung oder bei Rücknahme dieser vernichten wir die von Ihnen im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten nach Ablauf von sechs Monaten nach Mitteilung der Absage.
  - Erfolgt eine Einstellung, so werden Sie gesondert über die dann geltenden Regelungen zum Umgang mit Ihren Personaldaten, insbesondere hinsichtlich der Anlage von Personalakten, informiert, siehe auch schon unter Nr. 3.

- Weiterhin möchten wir Sie über die Ihnen zustehenden Recht nach der DSGVO informieren:
  - Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
  - Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
  - Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art.17, 18 und 21 Abs. 1 DSGVO).
  - Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Der Bayerische Landesbeauftragte
für den Datenschutz (BayLfD)
Wagmüllerstraße 18
80538 München
Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München
Tel.: 089 212672-0 | Fax: 089 212672-50
Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de
Web: www.datenschutz-bayern.de

Sollten Sie von oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die VG Mellrichstadt, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Wird während des Bewerbungsverfahrens die Löschung der Bewerbungsunterlagen begehrt, wird dies als Rücknahme der Bewerbung gewertet.